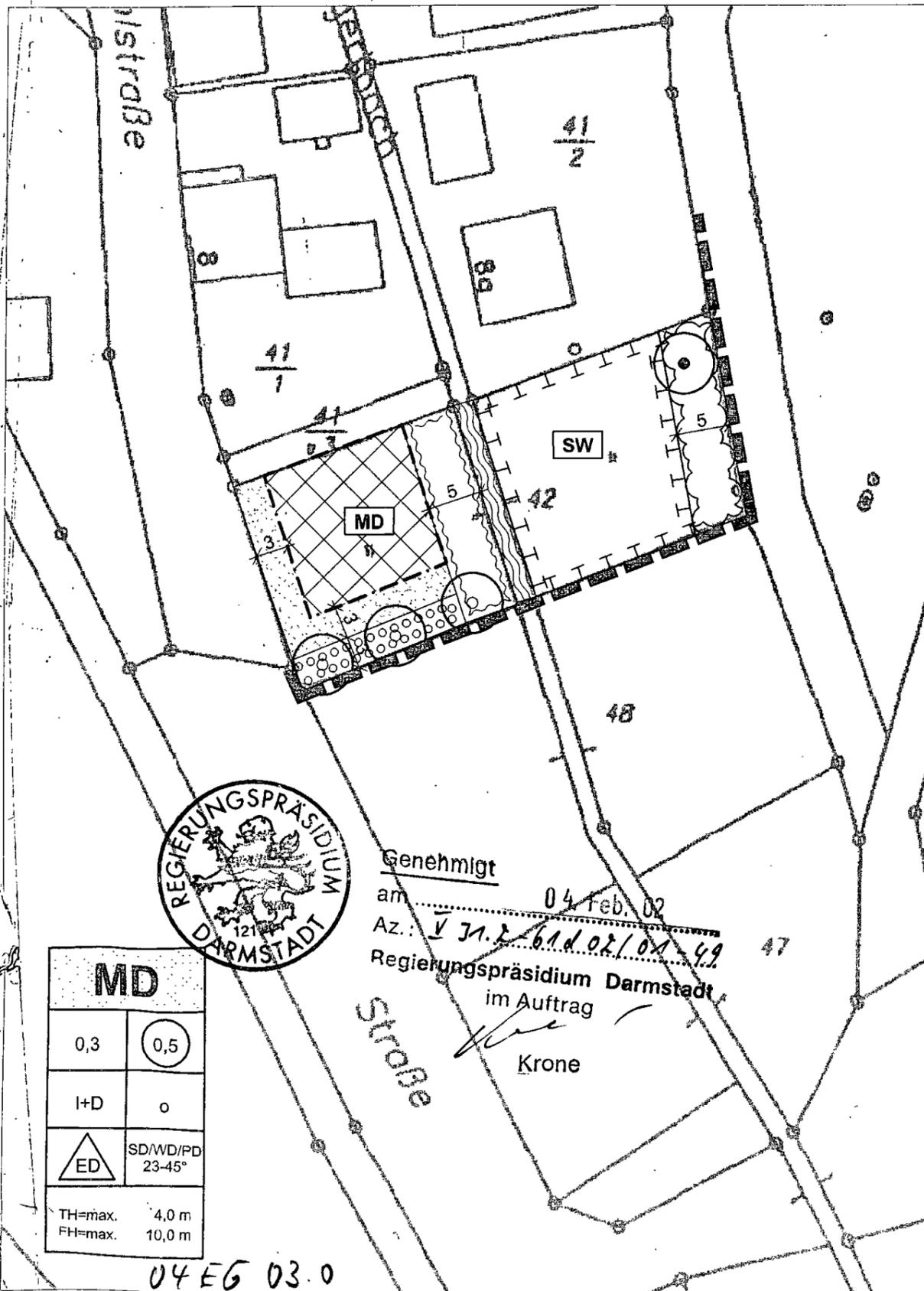


# HEIDENROD-EGENROTH

## Ergänzungssatzung KOHLSTRASSE

ERGÄNZUNGSSATZUNG § 34 (4) Nr. 3 BauGB

GRÜNORDNUNGSPLAN § 9 (1) Nr. 15, 20 + 25 BauGB



### LEGENDE

- |                |                    |
|----------------|--------------------|
| <b>MD</b>      |                    |
| 0,3            | 0,5                |
| I+D            | o                  |
| ED             | SD/WD/PD<br>23-45° |
| TH=max. 4,0 m  |                    |
| FH=max. 10,0 m |                    |
- MD DORFGEBIET (§ 5 BauNVO)
  - 0,3 MAX. ZULÄSSIGE GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ (§ 16 BauNVO)
  - 0,5 MAX. ZULÄSSIGE GESCHOSSFL. ZAHL GFZ (§ 16 BauNVO)
  - I MAX. ZULÄSSIGE ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 16 BauNVO)
  - D ZULÄSSIGES ZWEITES VOLLGESCHOSS IM DACHRAUM
  - o OFFENE BAUWEISE (§ 22 BauNVO)
  - SD ZULÄSSIGE DACHFORM: SATTELDACH
  - WD ZULÄSSIGE DACHFORM: WALMDACH (§ 22 BauNVO)
  - PD ZULÄSSIGE DACHFORM: PULTDACH
  - ED NUR EINZEL-/DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 22 BauNVO)
  - 23-45° MINDEST- bzw. HÖCHSTZULÄSSIGE DACHNEIGUNG
  - TH MAX. ZULÄSSIGE TRAUFHÖHE (IN METER)
  - FH MAX. ZULÄSSIGE FIRSHÖHE (IN METER)
- EINTRAGUNGEN IN DIE NUTZUNGSSCHABLONE NUR BEISPIELHAFT

#### ÜBERBAUBARE / NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN UND STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

- ÜBERBAUBARE FLÄCHE IM DORFGEBIET
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- BAUGRENZE (§ 23 BauNVO)

#### WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (§ 9 (1) Nr. 16 + (6) BauGB)

- WASSERFLÄCHEN
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES

#### FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 (1) Nr. 20 BauGB)

- FLÄCHE FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
- ZWECKBESTIMMUNG:  
 STREUOBSTWIESE

#### ANPFLANZUNG UND ERHALTUNG VON BÄUMEN/STRÄUCHERN (§ 9 (1) Nr. 25 a+b BauGB)

- ANPFLANZUNG VON BÄUMEN (§ 9 (1) Nr. 25 a BauGB)
- ERHALT VON BÄUMEN (§ 9 (1) Nr. 25 b BauGB)
- ANPFLANZUNG VON STRÄUCHERN (§ 9 (1) Nr. 25 a BauGB)
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN

#### SONSTIGE PLANZEICHEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES (§ 9 (7) BauGB)

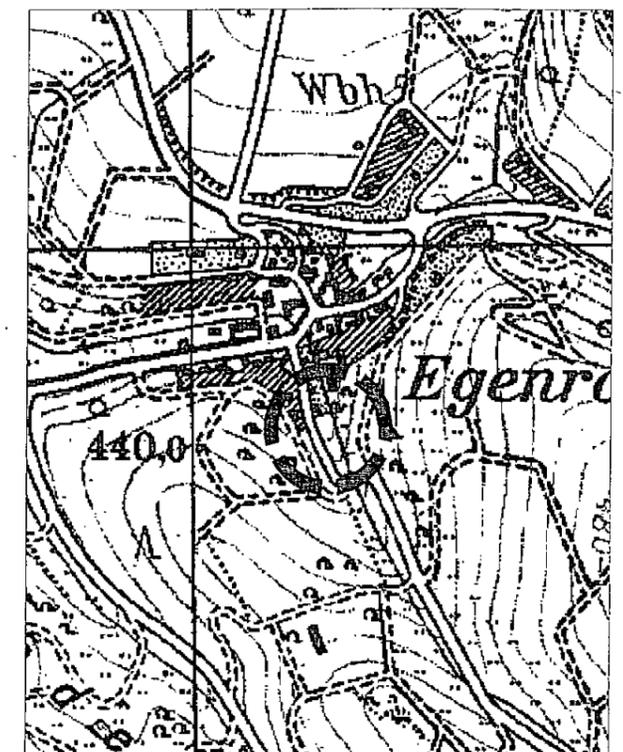
#### NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG

- VORHANDENE KATASTERGRENZE
- VORHANDENE GEBÄUDE
- FLURSTÜCKSNUMMER

#### SONSTIGE DARSTELLUNG

- GEPLANTE KATASTERGRENZE (KEINE FESTSETZUNG)

### ÜBERSICHTSPLAN



### HINWEIS

DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN SIND ZUR EINSPARUNG VON PAUSENKOSTEN UND ZUR VEREINFACHUNG DER EINARBEITUNG DER ANREGUNGEN NICHT AN DEN PLANTEIL ANGEFÜGT, SONDERN DER BEGRÜNDUNG BEIGEHEFTET. SPÄTESTENS BEI DER BEKANNTMACHUNG DER SATZUNG WERDEN DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN FEST MIT DER PLANURKUNDE VERBUNDEN UND UM DIE VERFAHRENSVERMERKE ERGÄNZT.


### HEIDENROD-EGENROTH

#### Ergänzungssatzung KOHLSTRASSE

ERGÄNZUNGSSATZUNG § 34 (4) Nr. 3 BauGB	PROJEKT-NR. :	33 66
GRÜNORDNUNGSPLAN § 9 (1) Nr. 15, 20 + 25 BauGB	PLAN-NR. :	02
	MASSTAB :	1 : 500
	DATUM :	02.10.2001
	GRÖSSE :	DIN A3
	BEARBEITER :	OA/AP/AW

PLANUNGSBÜRO  
HUBERT HENDEL

ARCHITEKTUR STÄDTEBAU - LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
GUSTAV-FREYTAG-STRASSE 15  
68189 WIESBADEN  
TELEFON 0611/20 01 23  
FAX 0611/70 11 05